

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden

Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?

Ja

Akademisches Jahr 2024/2025

Semester Herbst/Fall 2024/25

Dauer in Semestern 1

Studiengang an der EUF B.A. European Cultures and Society

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende)

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende)

Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)

Gastland Zypern

Gasthochschule University of Nicosia

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet?
Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?

Ich habe mich rechtzeitig über Dinge wie Wohnraum in der Nähe der Universität informiert, was mir im Nachhinein einen Riesenvorteil im Vergleich zu anderen geschaffen hat. Dadurch hatte ich einen sehr modernen Wohnraum auf dem Campus für einen guten Preis.

Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?

da Zypern eine Insel ist, musste ich fliegen.

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe auf dem Campus gewohnt und habe die Unterkunft durch zuständige Beratung an meiner Universität in Nicosia gefunden.

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

es gab eine Reihe an Aktivitäten, die über die WhatsApp Kanäle der Erasmus live Nicosia Gruppe mitgeteilt wurden. Es gab jede Woche mehrere Partys, bei denen man mit anderen Studierenden connecten konnte. Des Weiteren hat die Uni Welcome Events organisiert.

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?	Insgesamt war ich zufrieden mit meiner Gast Universität. Die Räumlichkeiten waren sehr modern digital sehr fortgeschritten und insgesamt ansprechend für junge Leute. Auf dem Campus befanden sich schicke moderne Cafeteria mit einem weiten Angebot, was zum lernen motivierte.
Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?	da die Landessprache nicht das lateinische Alphabet nutzte, fiel es mir schwierig, die Sprache zu lernen. Einzelne Wörter lernte ich trotzdem.
Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?	Ich habe nicht nur mit Erasmus Studenten kommuniziert, sondern habe auch Freundschaften mit lokalen Studenten geknüpft, was mich sehr bereicherte.
Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?	Ich hatte zuvor nie wahrgenommen, dass auf Zypern aufgrund der Teilung der Insel eine Etwas angespannte Situation herrscht. Erst vor Ort bemerkte ich, dass der Konflikt zwischen der Republik Zypern und dem nördlichen Teil der Insel durchaus sehr präsent ist.
Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)	Zur Fortbewegung nutzte ich Busse, bei denen es jedoch immer ungewiss war, ob sie denn kommen würden. Das einkaufen war einfach da in meinem Gebäude ein Supermarkt war. In meiner Freizeit ging ich joggen und war im Fitnessstudio in meinem Gebäude. Das Studio war sehr modern und ansprechend.
Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?	Viele Länder haben damit zu kämpfen, dass Touristen die Städte zumüllen. Als Student auf einem anderen Land sollte man das Gastland beziehungsweise die Stadt mit Respekt behandeln und Müll entsprechend entsorgen. Zudem herrscht in Zypern eine Wasserknappheit, weshalb man die Ressourcen auch bedacht nutzen sollte..
Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?	meine Flugkosten inklusive der Koffer, die ich dazu buchen musste, lagen bei 400 € für den Hinflug und 400 € für den Rückflug. Meine Unterkunft war insgesamt ungefähr bei 2900 €. Lebensmittelpreise auf Zypern waren sehr teuer. Für einen Supermarkt Einkauf, den ich alle 3-4 Tage durchführen musste, gab ich Circa 30-40€ aus.
Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?	meine beste Erfahrung war, dass alle Menschen und alle Studenten extrem offen waren und bereit dazu waren, neue Menschen kennen zu lernen und Kontakte zu knüpfen. Dadurch fühlte ich mich sehr wohl und aufgenommen und meine größte Angst war wie weg. Das Nachtleben war extrem angenehm und locker. Zudem war es nicht teuer. Meine schlechteste Erfahrung war die Anfeindung zwischen der griechischen Bevölkerung und der türkischen Minderheit. Schnell merkte ich, dass dies ein sehr sensibles und emotionales Thema für beide Seiten war, vor allem für die Bewohner der Republik Zypern. Als Mensch mit türkischen Migrationshintergrund wurde mir beispielsweise von anderen lokalen Studenten davon abgeraten, eine Feier der Universität zu besuchen, da es sein könne, dass das Organisationsteam rausfinden könnte, dass ich türkische Wurzeln habe, und es Probleme geben könnte. Das war ein Moment, in dem ich mich einfach etwas unwohl und diskriminiert fühlte.
Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?	Ich würde definitiv ein Auslandssemester an meiner Universität empfehlen, da die Schüler sehr offen sind und die Dozenten extrem verständnisvoll. Zudem ist es wie ein Urlaubsort, da es warm ist und überall Palmen sind und der Strand nur einen Bus entfernt ist. Man hat die Möglichkeit viele verschiedene Städte auf Zypern zu besuchen und die atemberaubende Natur zu sehen.

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Foto (1) file_67b1f99ca15e2-7b447cbc-2949-4193-9141-936e832fd248.jpeg

Foto (2) file_67b1f9adc632b-img_7500.jpeg

Foto (3)

Foto (4) file_67b1f9d49e8b9-img_6138.jpeg

Foto (5)

Foto (6)

**Hier haben Sie die Möglichkeit,
Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben**





